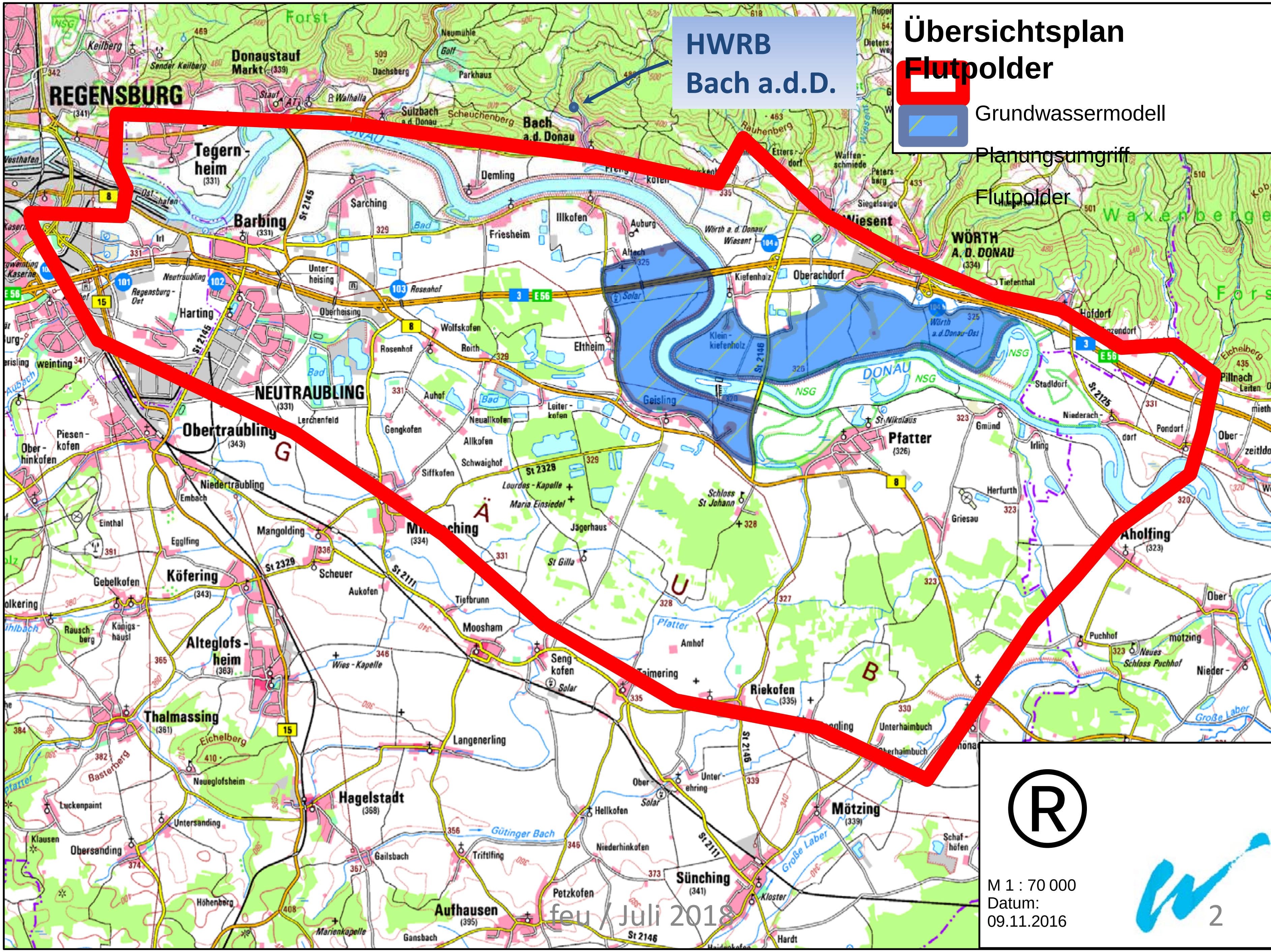
Wasserwirtschaftsamt
Regensburg

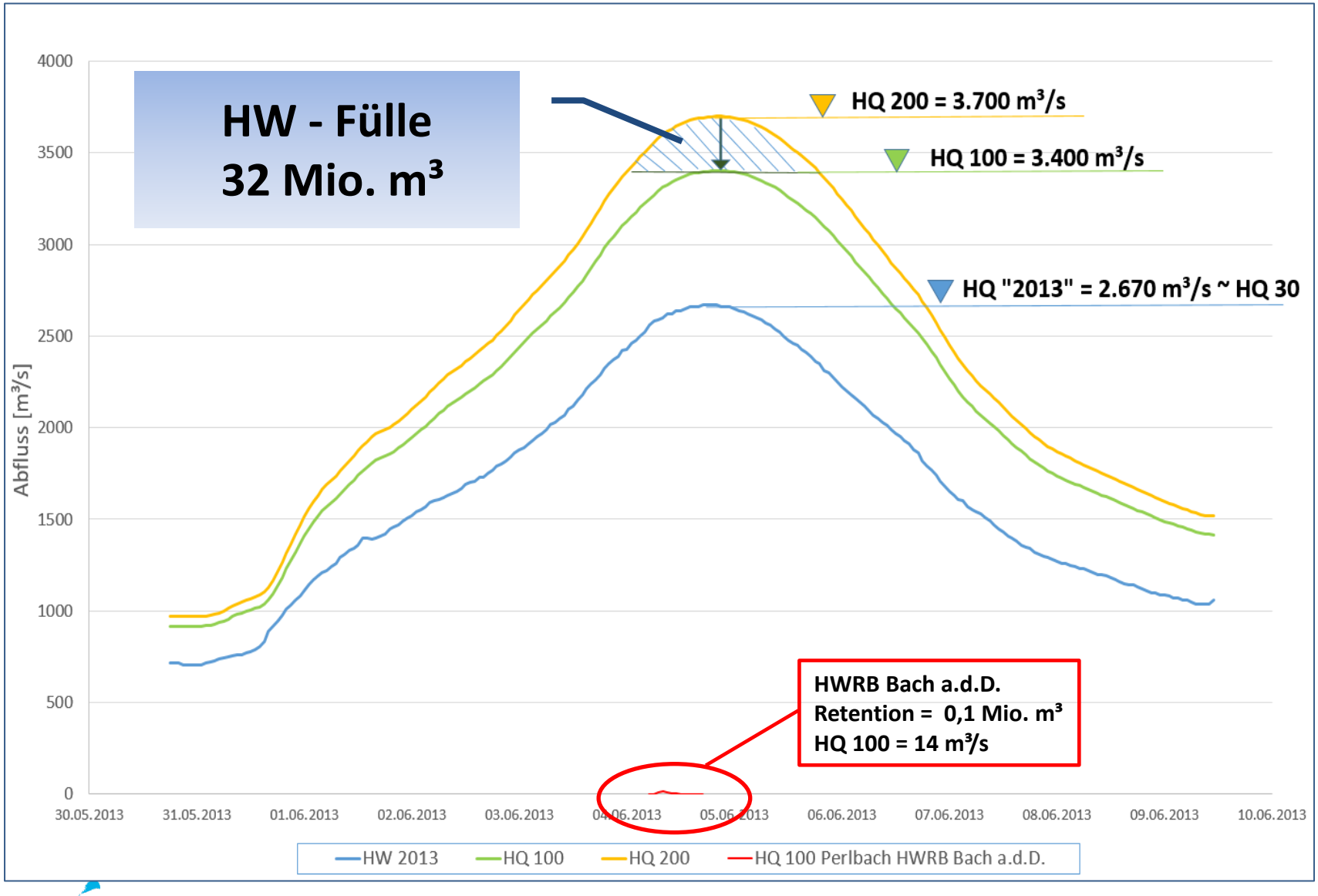
DoNaReA – HEIMAT – Fr. 06. Juli 2018

Aktuelles aus dem Wasserwirtschaftsamt

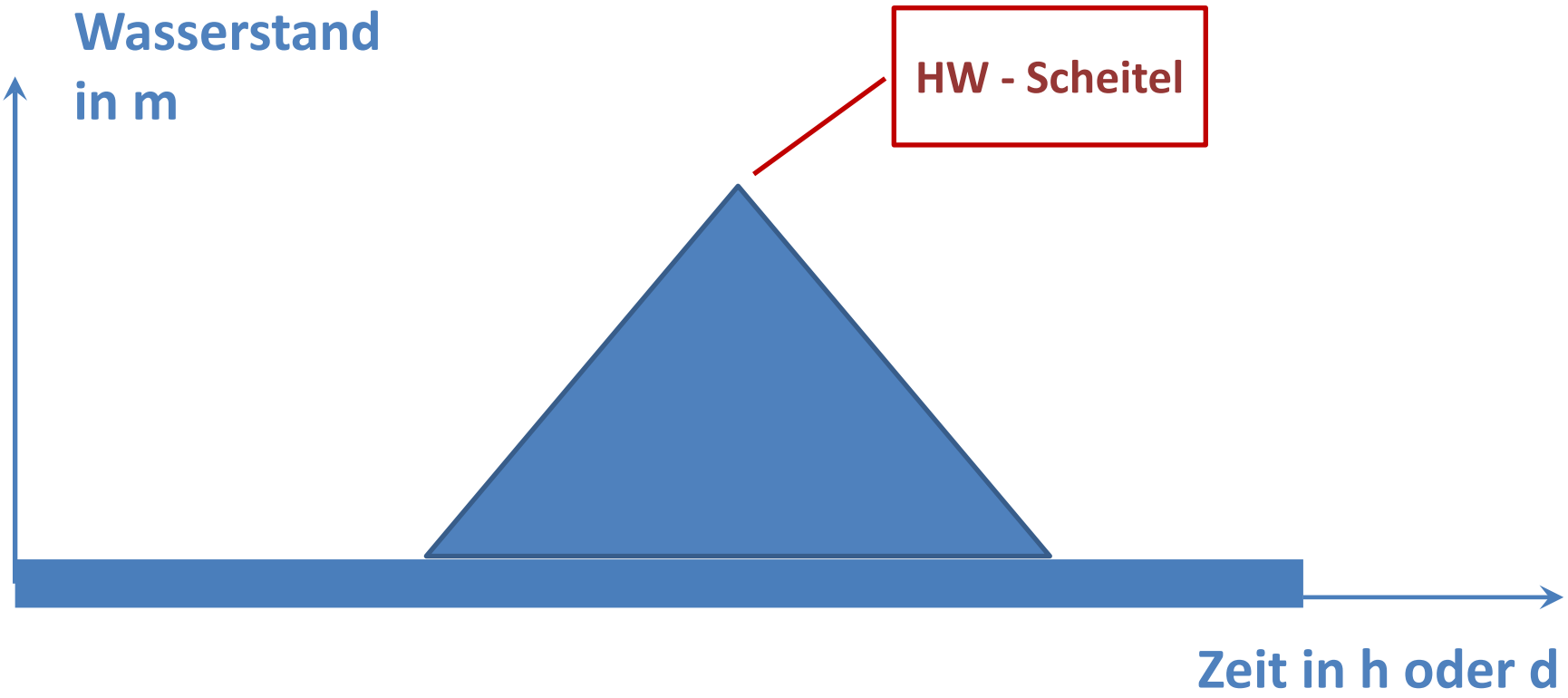
Josef Feuchtgruber


Übersichtsplan
Flutpolder
Grundwassermodell
Planungsumgriff
Flutpolder
HWRB
Bach a.d.D.
REGENSBURG
NEUTRAUBLING
Obertraubling
Barbing
Tegernheim
Donaustauf Markt
Bach a.d. Donau
WÖRTH A. D. DONAU
Wiesent
Pfatter
Geisling
Aholfing
Köfering
Alteglofsheim
Thalmassing
Hagelstadt
Mötzing
Sünching
Aufhausen
Riekofen
Mintraching
Oberachdorf
Kiefenholz
Eltheim
DONAU
G
Ä
U
B
M 1 : 70 000
Datum:
09.11.2016

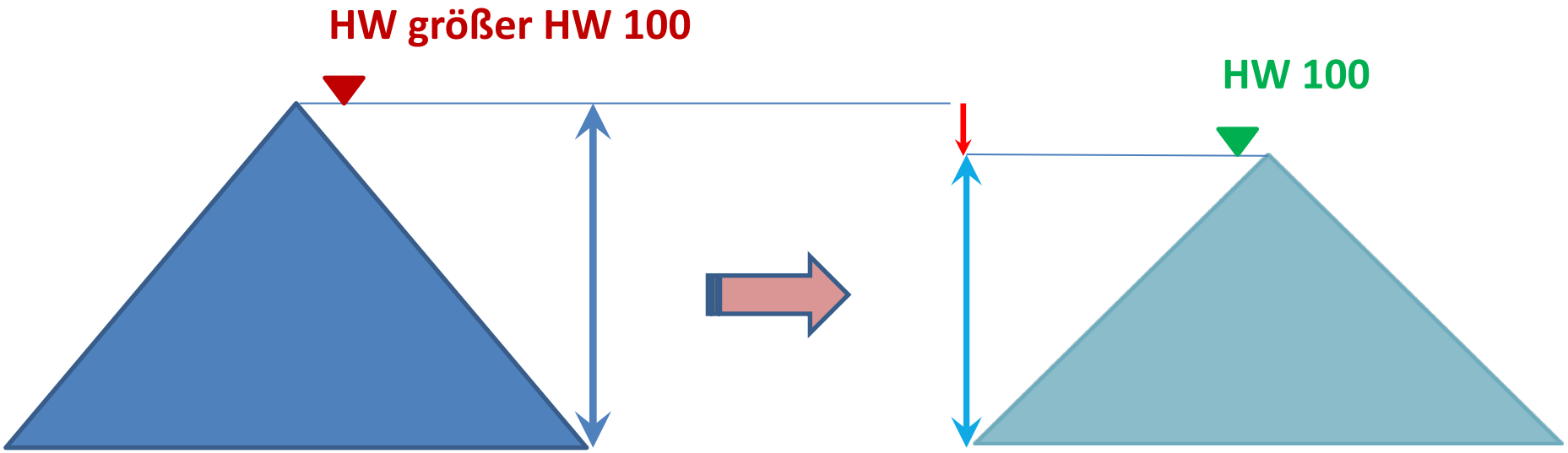
Ganglinie Pegel Schwabelweis/DONAU und Bach a.d.D./Perlbach

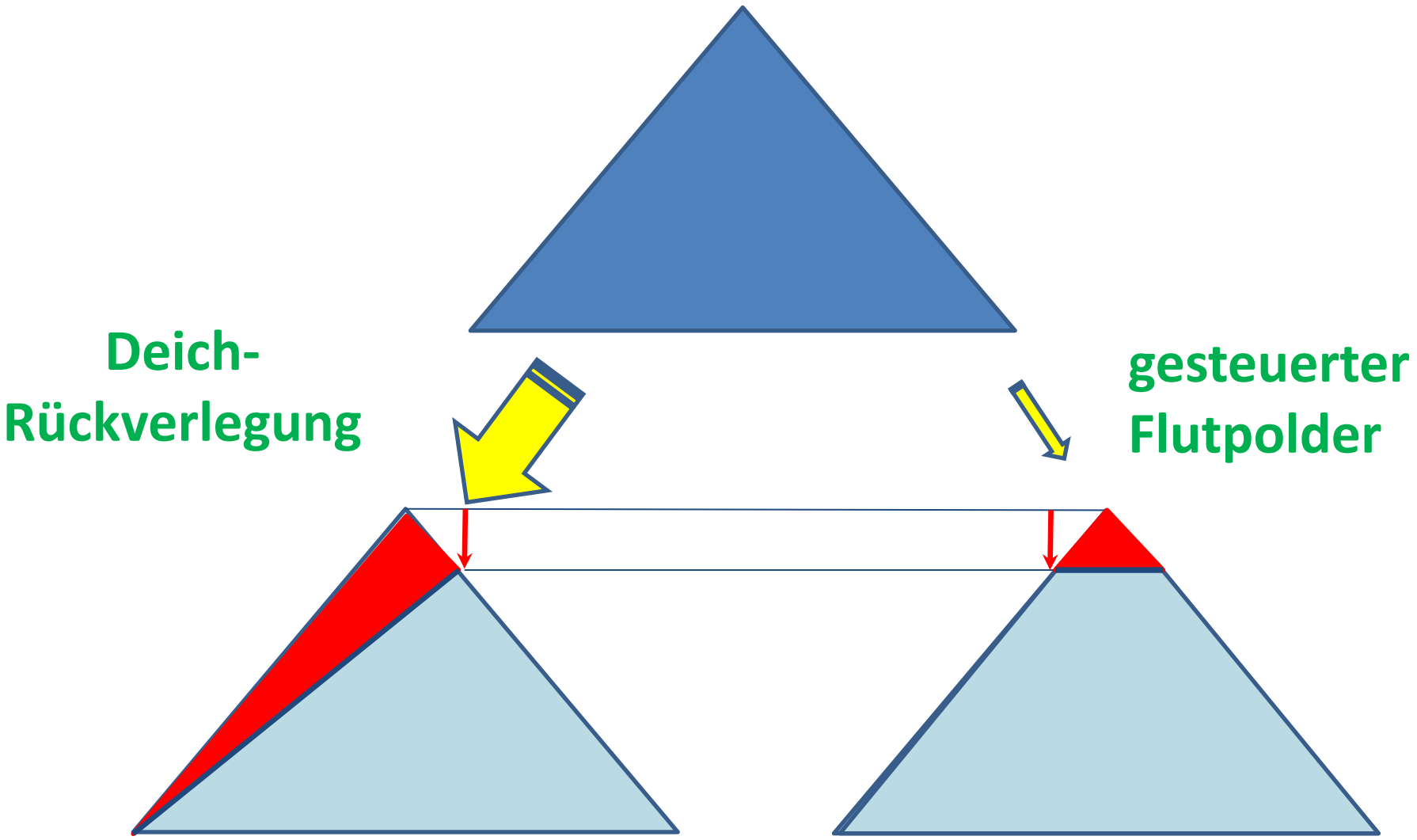


Hochwasserwelle - *stark schematisiert*

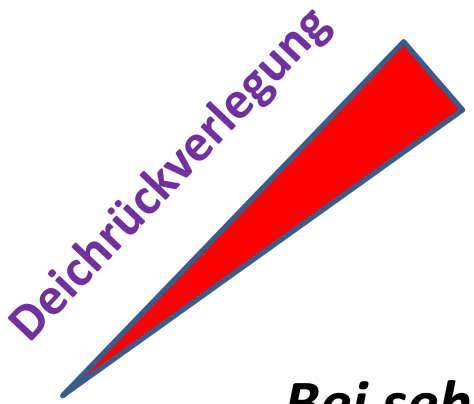


Ziel ist die Absenkung des HW-Scheitels durch Retention




Deich-
Rückverlegung
gesteuerter
Flutpolder

Die Spitzenwirksamkeit von Retentionsräumen ist unterschiedlich!



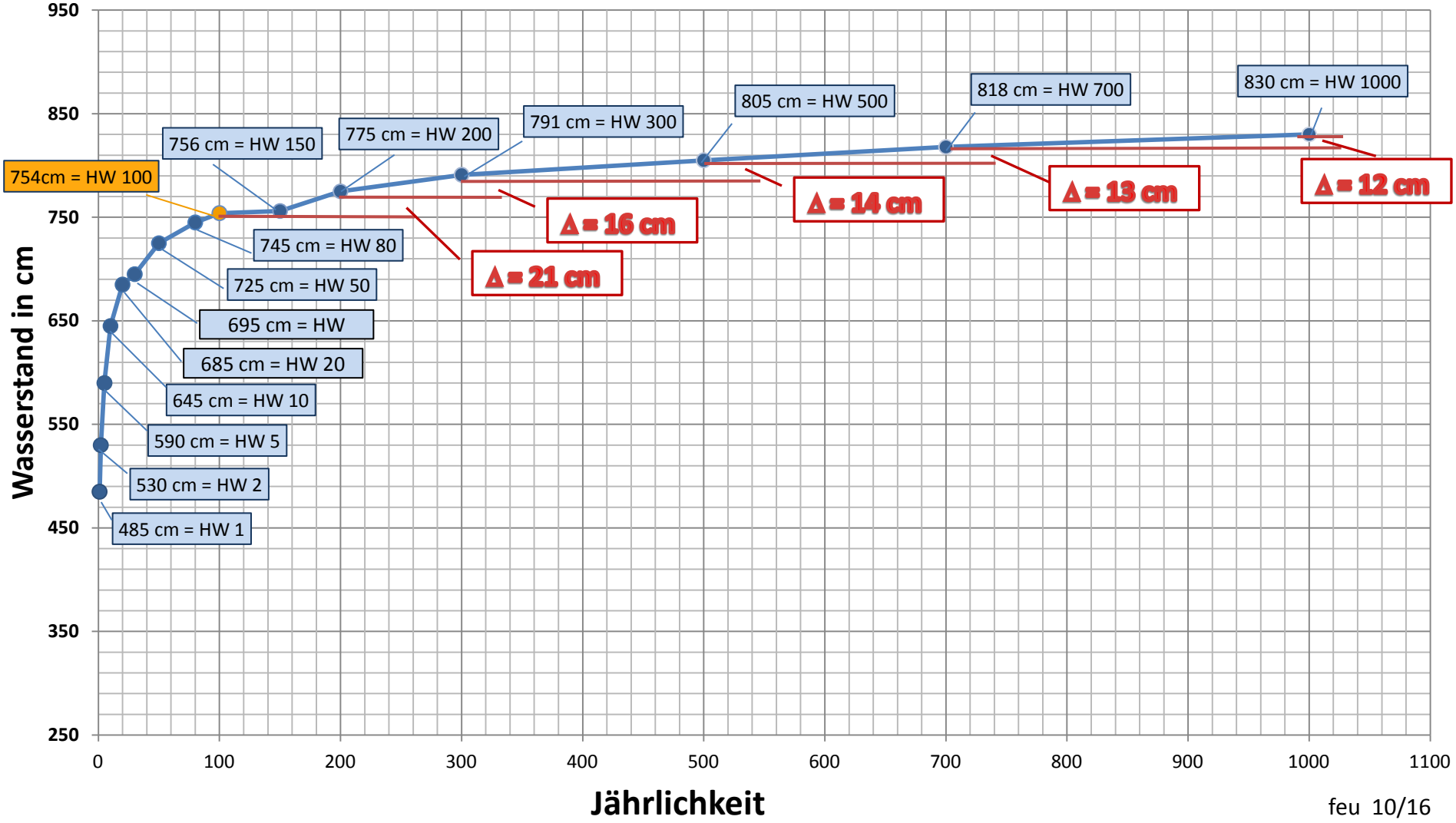
<= Vergleich =>

gFP

„Bei sehr großen Hochwasserabflüssen erreicht die theoretische Scheitelreduktion bei einem gesteuerten Flutpolder … das <u>vier- bis fünffache</u> wie bei einer Deichrückverlegung.“

aus: Dr. Ing. Markus Fischer
„Ungesteuerte und gesteuerte Retention entlang von Fließgewässern“

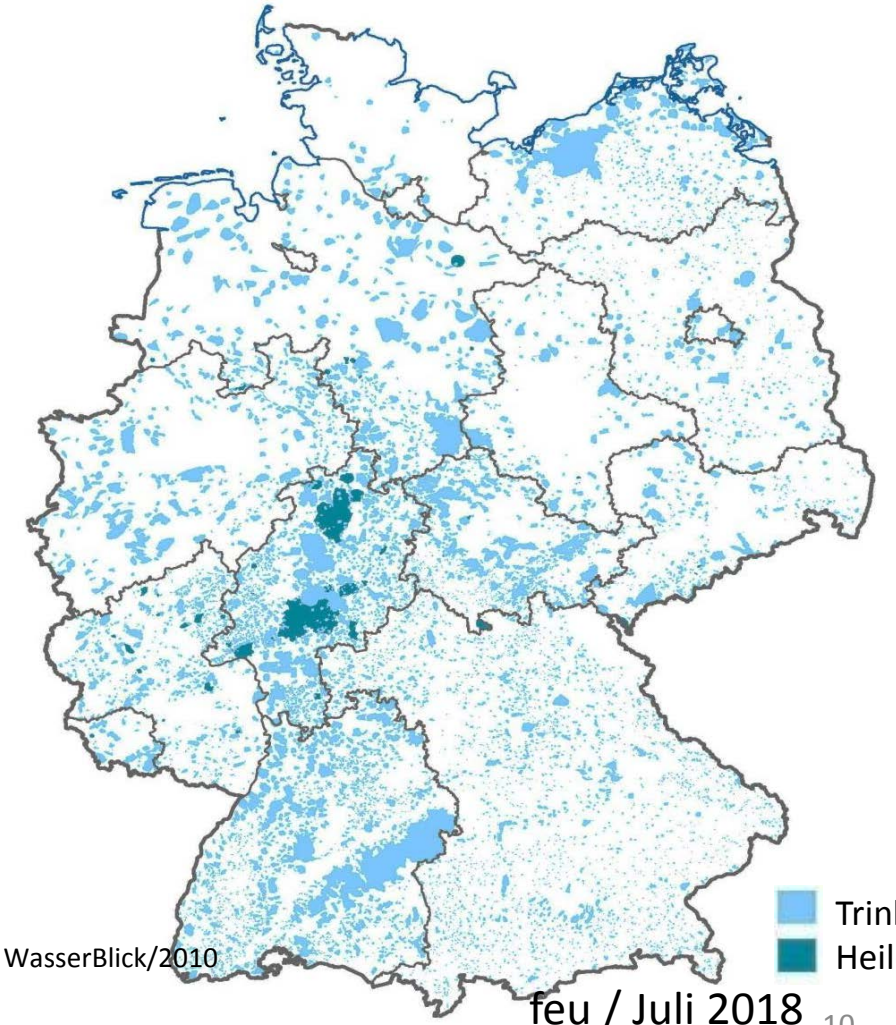
Pegel Schwabelweis / Donau
Beziehung zwischen Jährlichkeit und Wasserstand



feu 10/16

Trinkwasserschutz und Wasserschutzgebiete

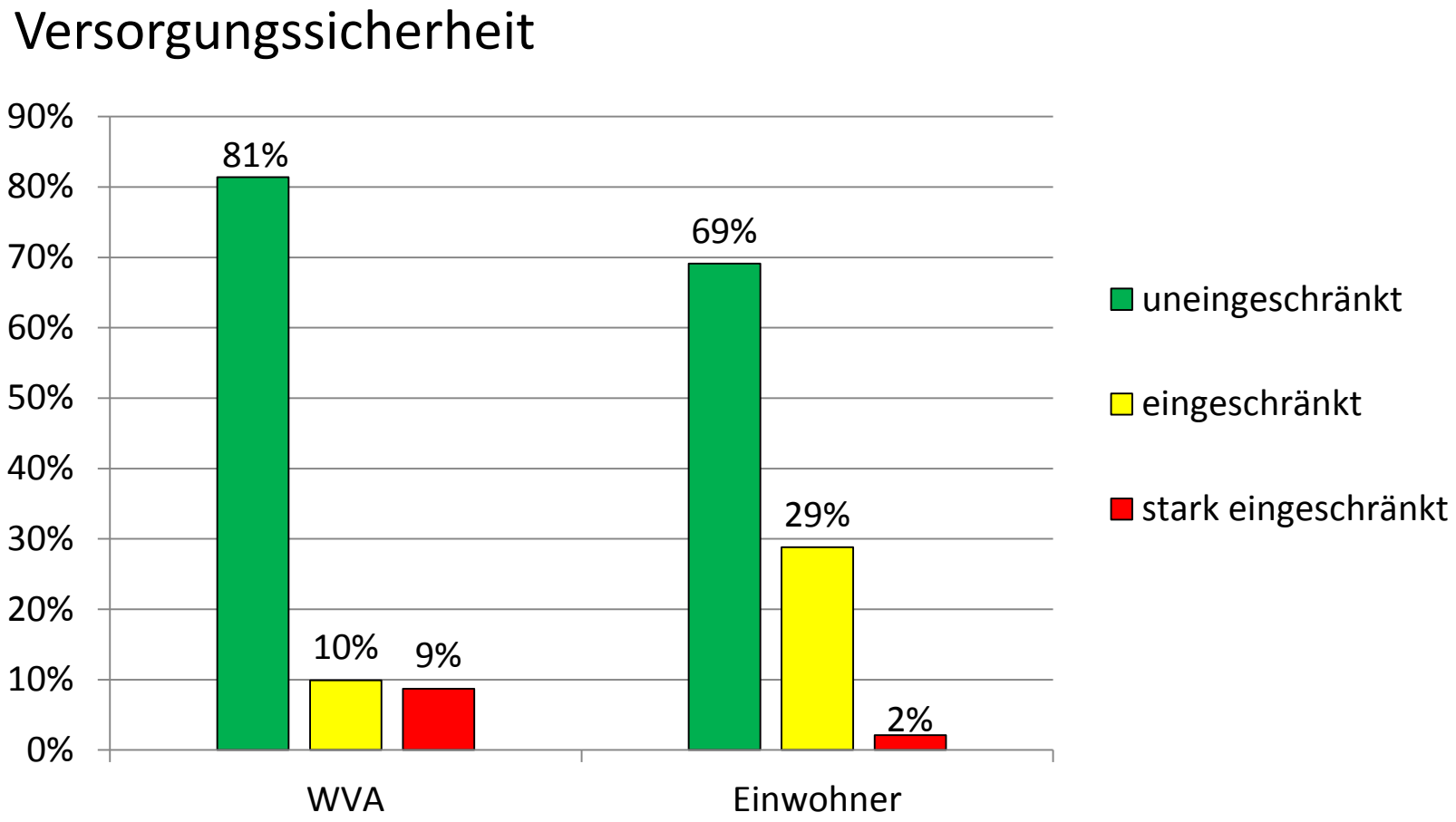
Vergleich der Wasserschutzgebiete in Bayern und anderen Bundesländern



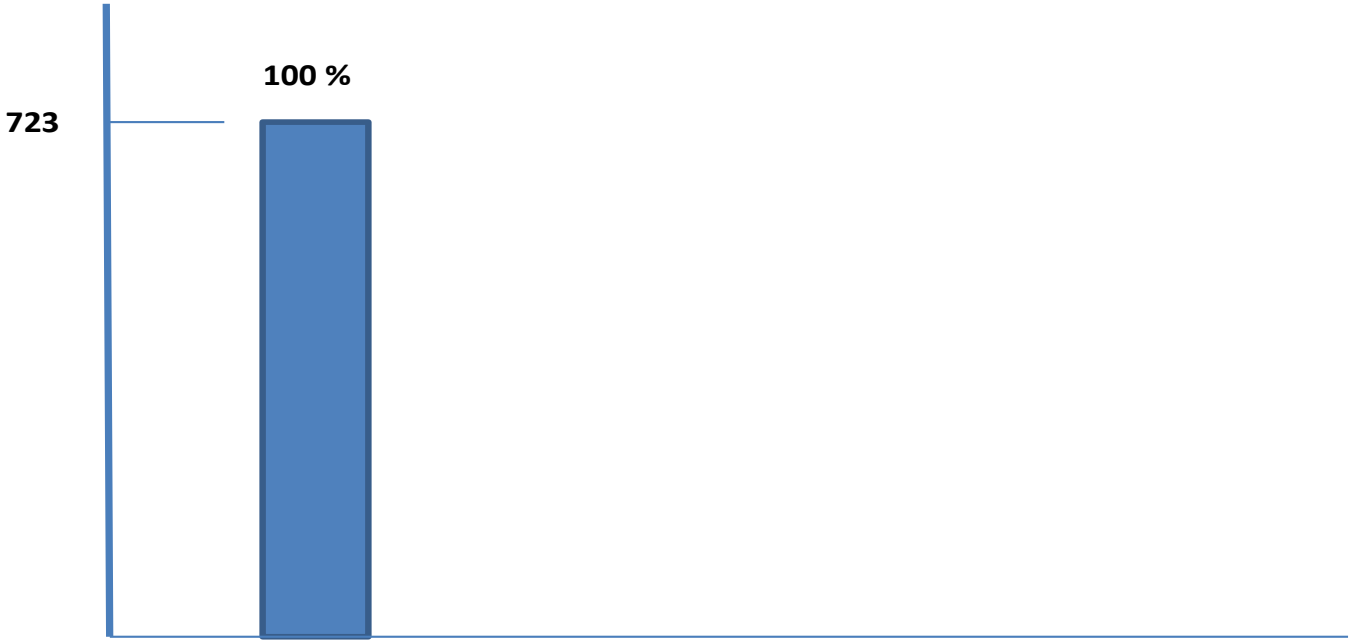
	Fläche WSG [km²]	% zur Landesfläche
BB	1.588	5,35
BE	211	23,66
BW	9.043	25,28
BY	3.543	5,02
HB	29	7,29
HE	11.542	54,71
HH	96	12,70
MV	3.697	15,88
NI	7.253	15,18
NW	3.996	11,72
RP	2.168	10,93
SH	505	3,19
SL	441	17,19
SN	1.510	8,17
ST	1.393	6,78
TH	3.378	20,86

Quelle: WasserBlick/2010

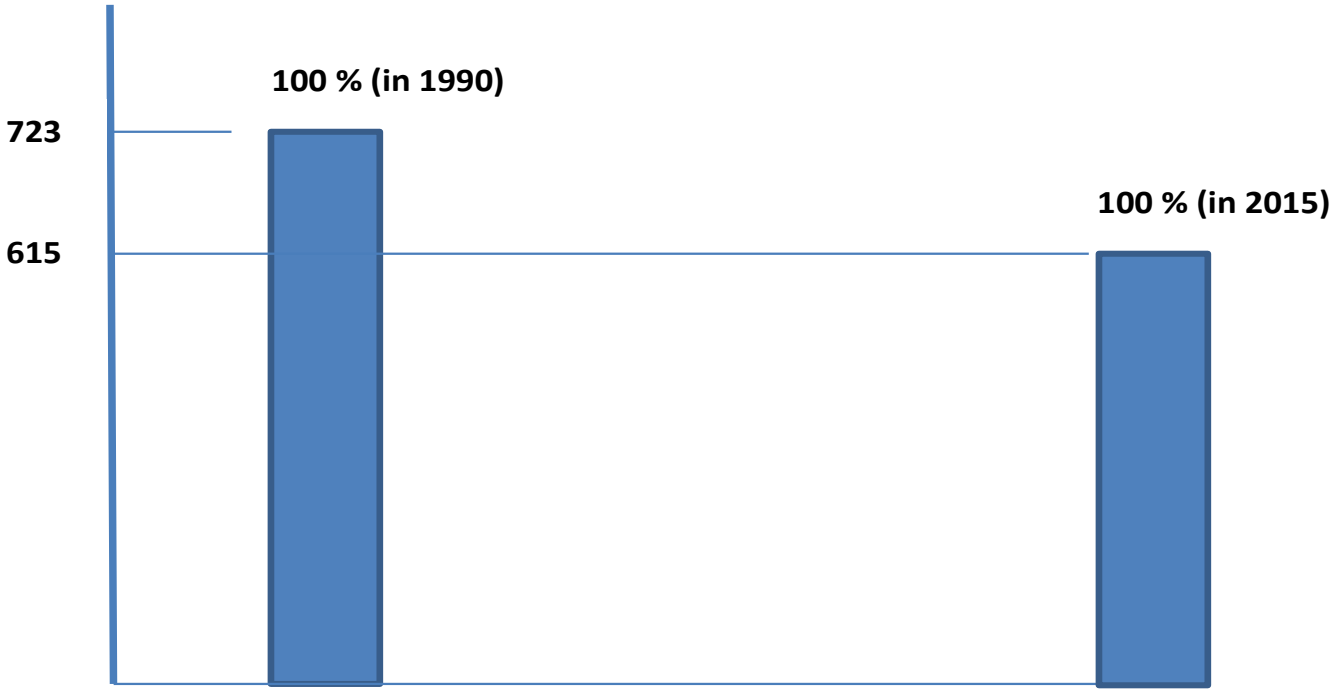
Versorgungssicherheit im Amtsgebiet WWA R Stand 31.03.2015



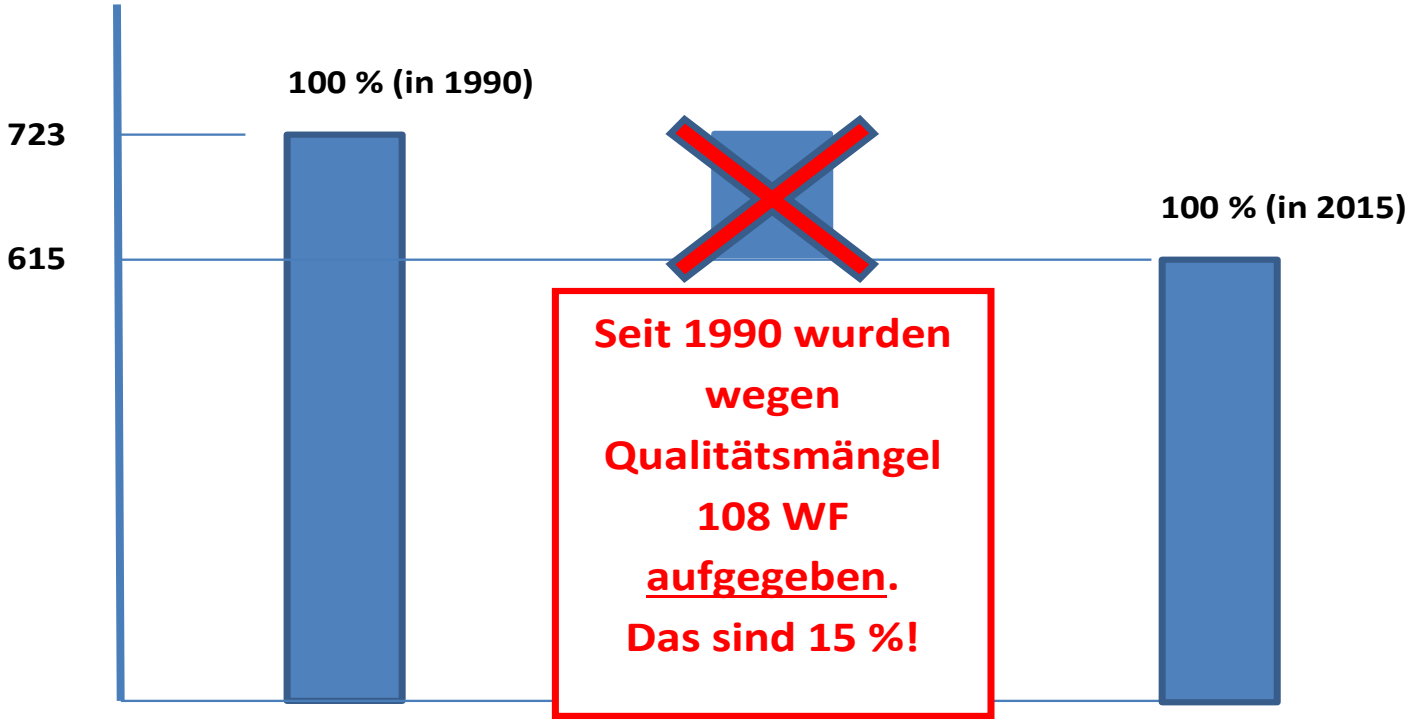
Anzahl der Wasserfassungen in 1990 (WWA R)



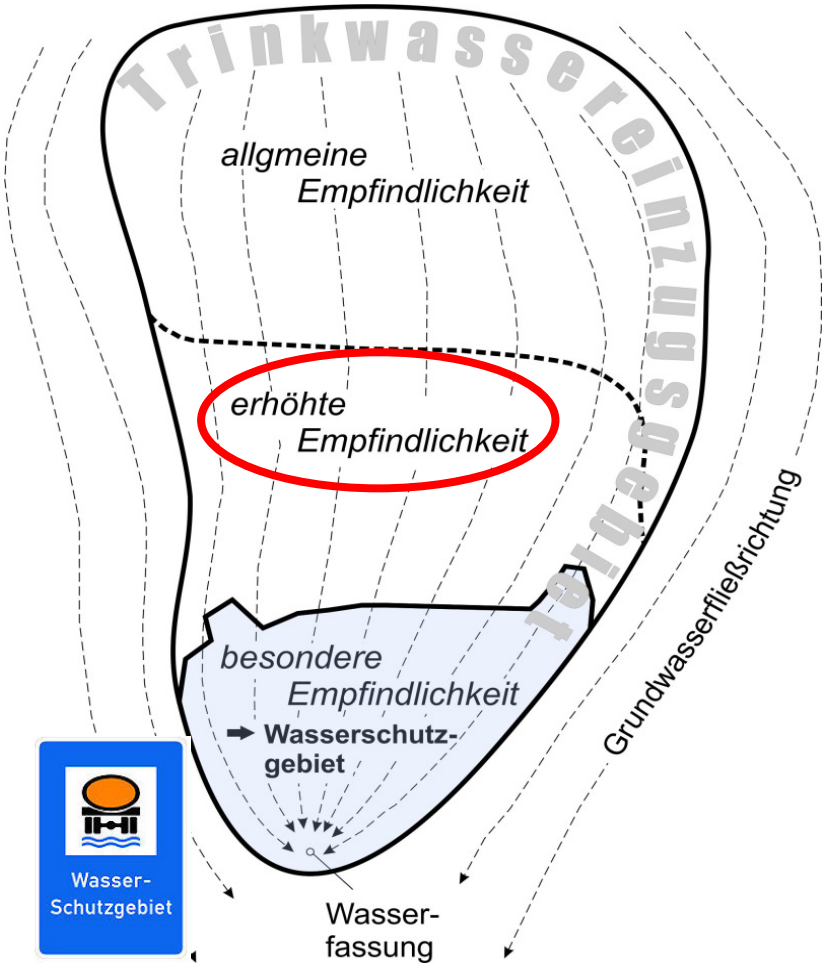
Anzahl der Wasserfassungen 2015 (WWA R)



Die Statistik sagt nicht alles …



Landesplanung
Regionalplanung
Raumordnung



Ausweisung der Bereiche

erhöhter Empfindlichkeit

im Regionalplan als

Vorranggebiete?

Wie geht´s unseren Gewässern?

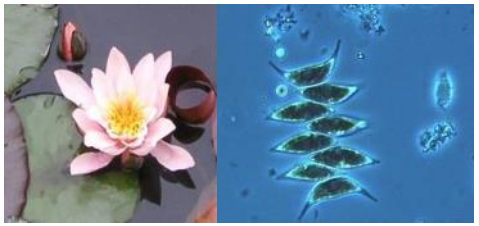
Was wird untersucht?

Biologische Qualitätskomponenten

Was wird untersucht?

Makrozoobenthos
(wirbellose Kleinlebewesen)

Fische



Makrophyten/Phytobenthos
(Wasserpflanzen / Algen)

Bewertungs-module

Saprobie	Degradation	Fischfauna	Trophie
(organ. Belastung)	(Gewässerstruktur)		(Nährstoffbelastung)
2	2	4	3

Worst Case-Betrachtung!

4

Gesamtbewertung

Ökologischer Zustand

feu / Juli 2018

Guter ökologischer Zustand – Bayern

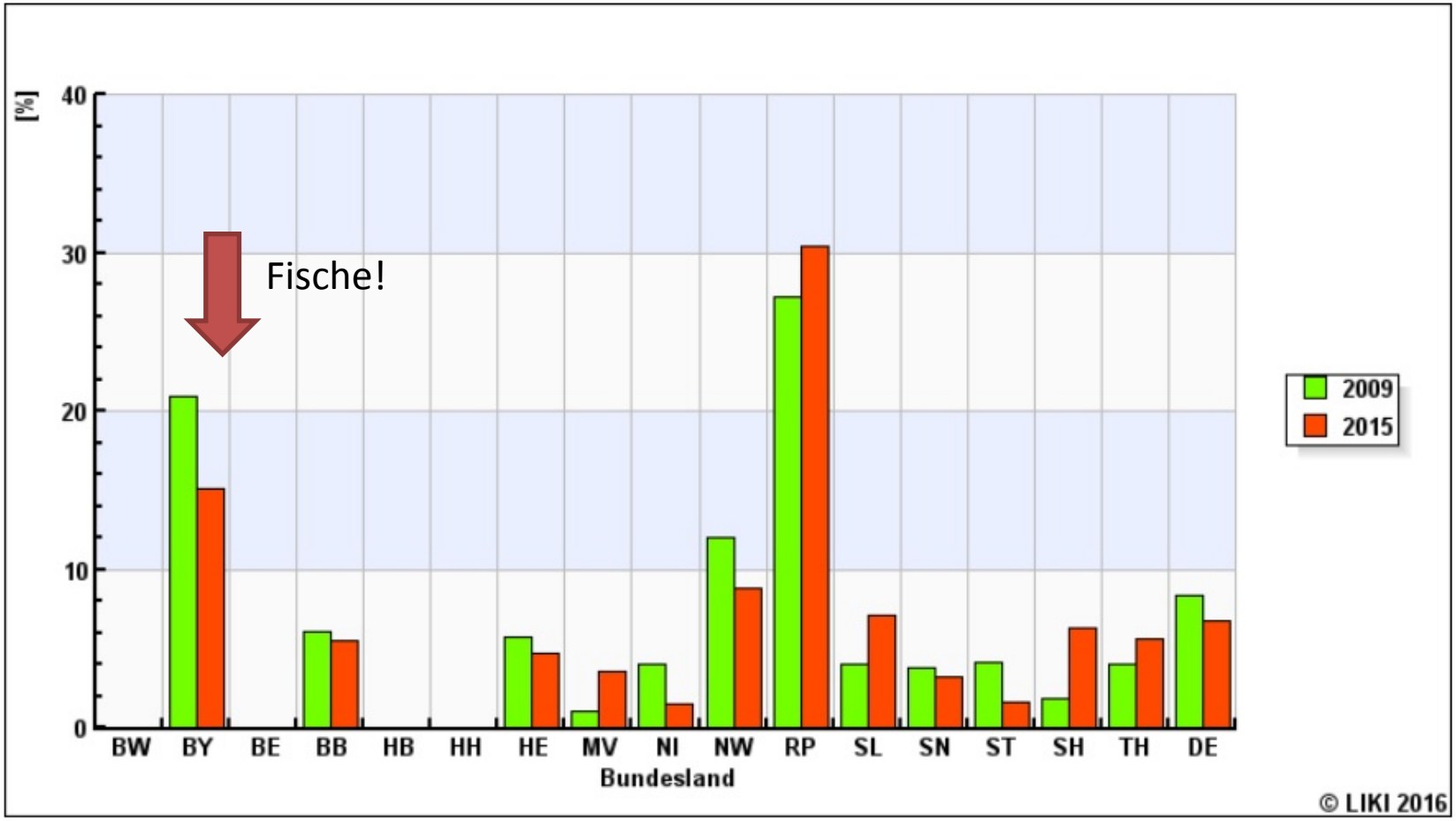
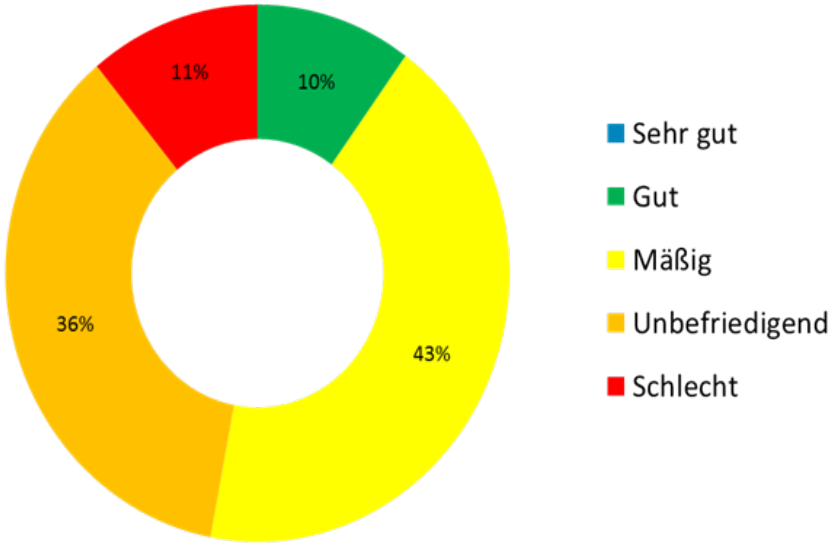


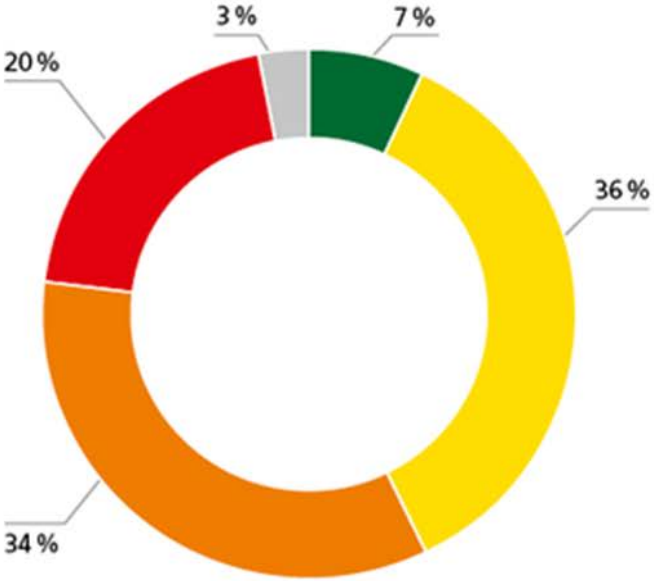
Abb.: Anteil der Wasserkörper der Fließgewässer mit erreichtem Zielwert guter ökologischer Zustand oder besser bzw. gutes ökologisches Potenzial im Verhältnis zur Gesamtanzahl der bewerteten Wasserkörper

Ökologischer Zustand FWK

WWA Regensburg



Deutschland

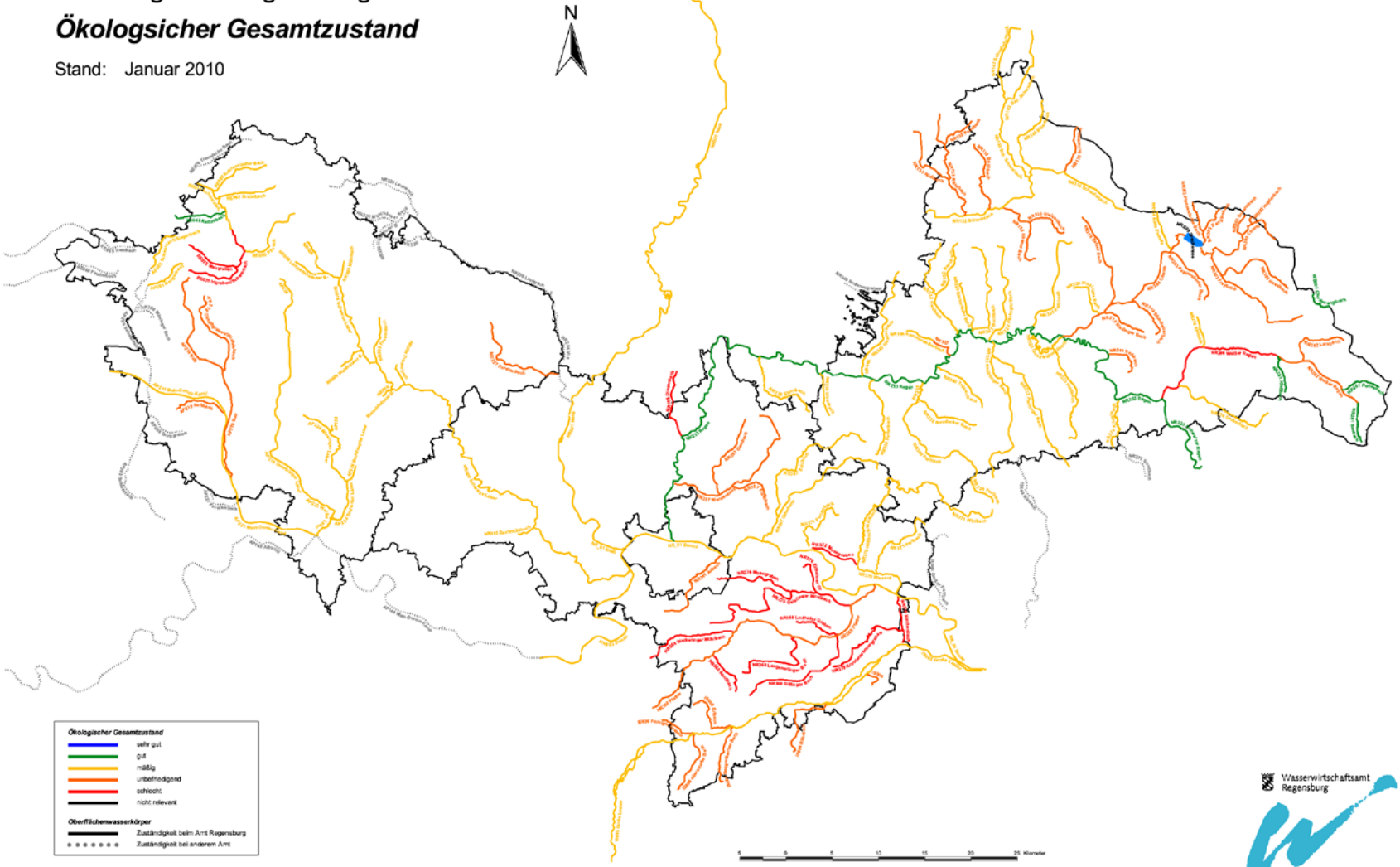


Wie sieht es bei uns aus?

Oberflächenwasserkörper
im Amtsgebiet Regensburg:

Ökologsicher Gesamtzustand

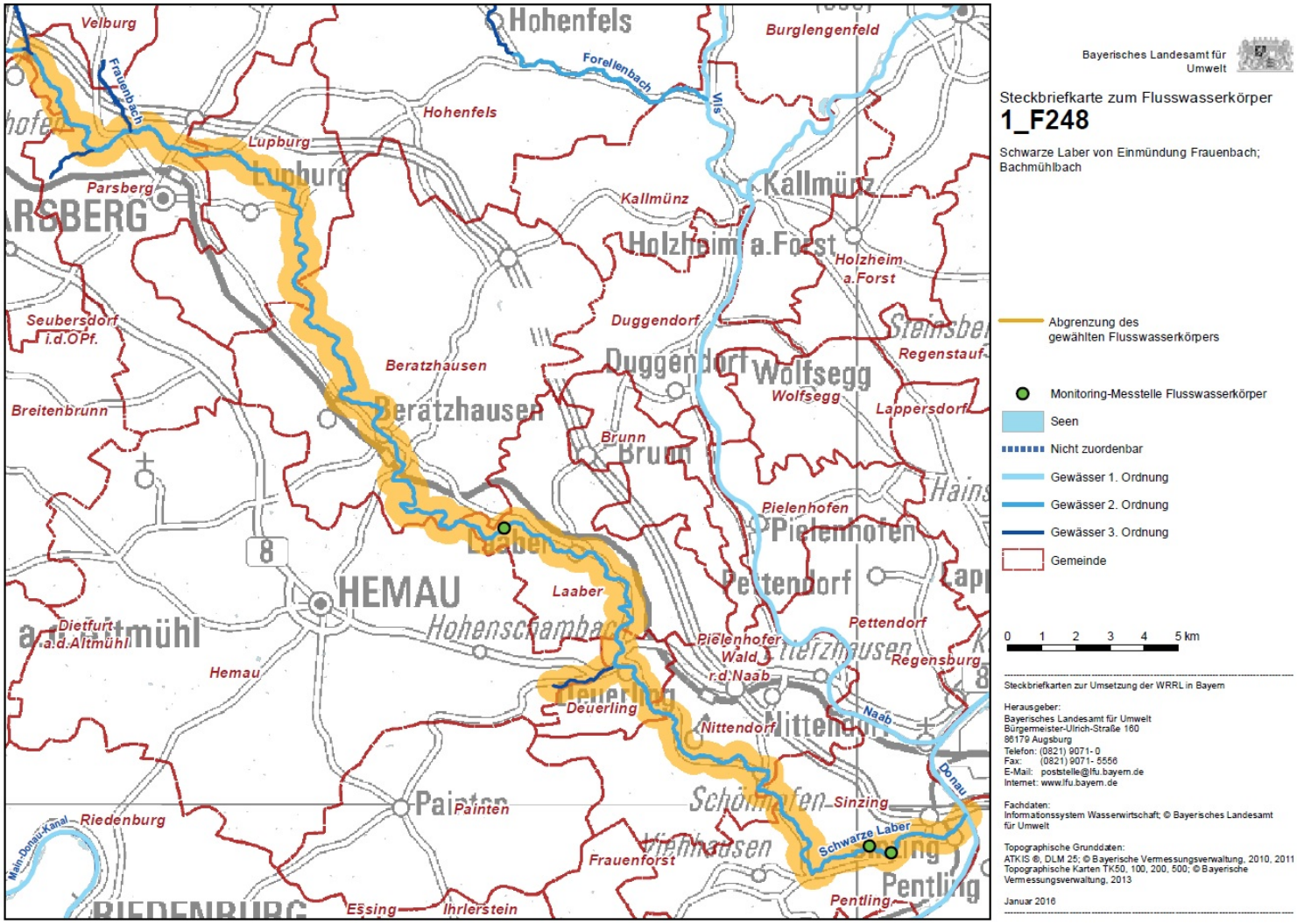
Stand: Januar 2010



Defizite

- Begradigung/ Laufverkürzung (Reduzierung der biologischen Selbstreinigungskraft; Verstärkung Hochwasserspitzen; Eintiefung → mangelhafte Fluss – Aue – Verbindung)
- Uferverbau (Unterbindung der Eigenentwicklung)
- monotone Fließgeschwindigkeit
- fehlende Varianz im Gewässerprofil (Aufweitungen, Schnellen, Sohlsubstrat, Kolke usw.)
- fehlende Strukturen (Totholz/ Steine/Fischunterstände)
- fehlende Gehölze (Wassertemp., Sauerstoff)
- fehlende **Durchgängigkeit** (v.a. Fische)

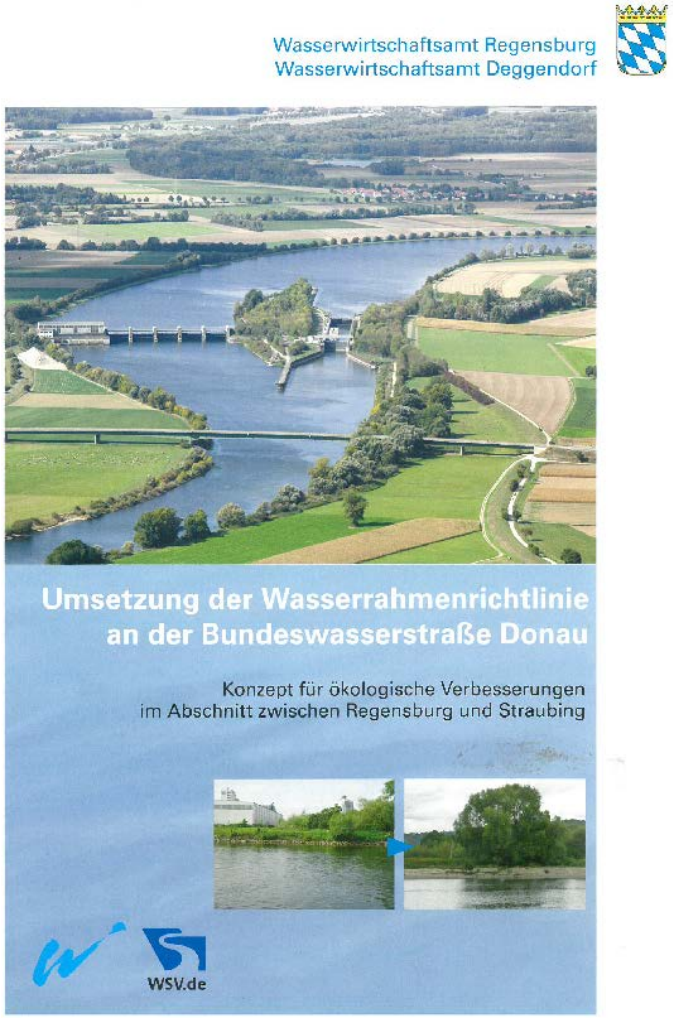
Beispiel: UK 1_F248: „Schwarze Laber…“



Zwei Umsetzungskonzepte für die DONAU

Von Kelheim bis Regensburg

Von Regensburg bis Straubing



Und sonst …

Ausweitung der Gewässerüberwachung

Von 2018 bis 2023 wird die chemische Gewässeranalyse deutlich ausgeweitet:

→ An ca. 50 Fließgewässern werden in einem Jahr ca. 2.500 Messdaten erhoben.

Ziel: Ermittlung der Belastungen v.a. von

- Industriechemikalien
- Pflanzenschutzmitteln
- Schwermetallen

→ **Bei Grenzwert-Überschreitungen wird zeitnah die Ursache ermittelt und versucht, den Eintrag zu stoppen.**

Nachrüstung von Kläranlagen im Amtsbezirk
Phosphor-Reduzierung

Größenklassen	Anzahl der Kläranlagen	Ausbaugröße in EW	Verschärfung Phospatfällung 2016-2018 für …..EW	Verschärfung Phospatfällung 2019-2021 für …..EW
50 bis 999 EW	41	18.810		
1000 bis 5.000 EW	56	153.885	3.500	30.000
>5.000 bis 10.000 EW	16	120.425	48.000	
>10.000 bis 100.000 EW	13	241.200	31.000	12.000
>100.000 EW	2	550.000	150.000	
GESAMT	128	1.084.320	232.500	42.000

→ Im laufenden Bewirtschaftungsplan Verschärfung bei rund 25% der „Einwohnerwerte“

Und immer wieder: Gewässer-Verunreinigungen

v.a. durch Silosickersaft

→ „Abwasserpilz“ → Ökologischer Zustand

schlecht

Bachmuschel (Unio Crassus)

Bisher unbekannte Populationen entdeckt

- → **Regen**
- → **Große Laber und Hartlaber**
- → **Chamb u.h. Drachensee**
- → **Chamb o.h. Drachensee**

Herzlichen Dank
für Ihre
geschätzte Aufmerksamkeit!